

Bewerbungsbogen für die Mitgliedschaft in der internationalen BfR-Kommission für Tätowiermittel 2023 bis 2025

*Pflichtfelder

Persönliche Daten

Titel*

Anrede*

Vorname*

Nachname*

Geburtsdatum* (TT/MM/JJJJ)

Relevanter Hochschulabschluss/Qualifikation*

Berufliche Hintergrund*

Berufliche Status*

Aktueller Arbeitgeber*

Staatsangehörigkeit*

Kontaktdaten/Korrespondenzadresse

Name*

Name der Organisation/Institution/Firma (nur falls diese für die Korrespondenz wichtig ist)

Straße, Hausnummer*

Postleitzahl*

Ort*

Land*

E-Mail*

Fachliche Expertise

Expertise* 1

Expertise 2

Expertise 3

Sonstige (bitte ergänzen)

Bitte erläutern Sie kurz Ihre Motivation zur Mitarbeit in der BfR-Kommission für Tätowiermittel und stellen Sie die Schwerpunkte Ihrer fachlichen Expertise dar. (max. 1.000 Zeichen)

Bitte akzeptieren Sie durch Ankreuzen die beigefügten Erklärungen:

(Hinweis - Es können nur Bewerbungen bearbeitet werden bei denen eine Einverständniserklärung vorliegt.)

1. Erklärung zur Richtigkeit der Daten

- Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgetreu und vollständig sind.
- Ich bin bereit, mich dazu zu verpflichten, im öffentlichen Interesse unabhängig zu beraten und vollständige Erklärungen über eventuelle Interessenkonflikte abzugeben, die als Beeinträchtigung der Unabhängigkeit angesehen werden können.
- Falls ich ernannt werde, werde ich die Vertraulichkeit wahren und keine im Ergebnis meiner Tätigkeit für das BfR erlangten Informationen offenlegen, die der Vertraulichkeit unterliegen.

2. Ich habe die Hinweise zum Datenschutz im Online-Bewerbungsverfahren zur Kenntnis genommen (Anlage 1)

Senden Sie den Bewerbungsbogen an: bfr-kommissionen@bfr.bund.de

Bitte fügen Sie dem Bewerbungsbogen folgende Unterlagen bei:

1. Aussagefähiger Lebenslauf
2. Publikationsliste bzw. Auflistung relevanter Publikationen im Bereich Tätowiermittel

Weiterführende Informationen zur Kommissionsarbeit finden Sie hier: [Deutsch](#) oder [Englisch](#)

Informationen zur Geschäftsordnung der BfR-Kommissionen finden Sie [hier](#).

Für Rückfragen oder bei Problemen bei der Bewerbung wenden Sie sich bitte per Mail an

bfr-kommissionen@bfr.bund.de

Vielen Dank für Ihre Bewerbung!

Ort

Datum

Name

Anlage 1:

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber im Online-Bewerbungsverfahren gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns im Rahmen unseres Online-Bewerbungsverfahrens und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich, und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)
Max-Dohrn-Str. 8-10
10589 Berlin
Tel.: 030-18412-21102
E-Mail: bewerbung@bfr.bund.de
www.bfr.bund.de

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte:

Janina Rochon
Max-Dohrn-Str. 8-10
10589 Berlin
Tel.: 030-18412-31002
E-Mail: dsb@bfr.bund.de

2) Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen erhalten.

Es werden folgende Bewerbungsdaten bei der Online-Bewerbung erhoben, verarbeitet und gespeichert: Name, Vorname*, E-Mail-Adresse*, Geburtsdatum, Geschlecht *, Adresse*, abgeschlossenes Studium, und Berufserfahrung, Zusatzqualifikation(en),

*Pflichtfelder

Bitte beachten Sie auch unsere [allgemeinen Datenschutzbestimmungen](http://www.bfr.bund.de) unter www.bfr.bund.de.

3) Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu).

Ihre Bewerbungsdaten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens im BfR verarbeitet. Kontaktdaten wie Name, Adresse und E-Mail-Adresse werden zum Zwecke der Kontaktaufnahme in Zusammenhang mit der Bewerbungsabwicklung sowie der Nutzung des Bewerbungsmanagementsystems erhoben. Rechtsgrundlage ist Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 I 1, VIII 2 BDSG-neu.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten erforderlichenfalls im Rahmen der Interessenabwägung nach Art. 6 I f DS-GVO, z.B. zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben nach Art. 6 I c DS-GVO.

4) Wer bekommt meine Daten?

Ihre Online-Bewerbung wird nur von den am jeweiligen Ausschreibungsprozess beteiligten Stellen geprüft. Das sind nur unmittelbar beteiligte Personen wie der verantwortliche Geschäftsführer der Kommission, zuständige Personen aus dem Präsidium sowie Vertreter der involvierten Gremien, wie die Gleichstellungsbeauftragte des BfR.

Eine Verwendung der Daten für andere Zwecke, die nicht im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, und insbesondere eine Übermittlung an Dritte, erfolgt nicht bzw. nur in dem Umfang, der im Falle einer Rechts- oder Strafverfolgung unbedingt erforderlich ist.

5) Besondere Kategorien personenbezogener Daten

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Bewerbungen, insbesondere Lebensläufe und weitere von Ihnen an uns übermittelte Daten sogenannte "besondere Kategorien" personenbezogener Daten (das sind z.B. geistige und körperliche Gesundheit, ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Mitgliedschaften in einer Gewerkschaft oder politischen Partei oder zur sexuellen Orientierung) enthalten können.

Für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung werden diese Angaben vom BfR nicht benötigt.

Wenn Sie uns Angaben dieser Art in Ihrer Online-Bewerbung übermitteln, so tun Sie dies freiwillig. Die Verarbeitung erfolgt dann gemäß Art. 9 II b) DS-GVO in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzerklärung und geltendem Recht, insbesondere dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz.

6) Sicherheitsmaßnahmen und Übermittlung

Durch technische und organisatorische Maßnahmen stellen wir sicher, dass Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation und unberechtigte Zugriffe geschützt sind. Die Verarbeitung Ihrer Daten findet ausschließlich in Deutschland statt.

7) Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre vollständigen Daten werden bis zu einem Jahr nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer Berufung erfolgt die Speicherung der Kontaktdaten (Korrespondenzadresse) zur Kontaktaufnahme und Sitzungsorganisation. Im Falle einer Ablehnung erfolgt eine Löschung der Daten nach spätestens einem Jahr.

Falls Sie Ihre eingereichten Daten ändern oder bereits vor Ablauf eines Jahres löschen möchten, können Sie dies unter bfr-kommission@bfr.bund.de veranlassen. Natürlich haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Bewerbung zurückzuziehen.

8) Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO, das Recht auf jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung nach Art. 7 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-neu. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG.

9) Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind (als Pflichtfelder markiert). Ohne diese Daten können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten.

10) Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)?

Wir verarbeiten Ihre Daten teilautomatisiert. Eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 DS-GVO sowie ein Profiling finden nicht statt.

Fundstellen:

DS-GVO: VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union am 04.05.2016, deutsche Fassung, S. L 119/1 ff.
BDSG-neu: Gesetz zur Anpassung des Datenschutzrechts an die Verordnung (EU) 2016/679 und zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 (Datenschutz-Anpassungs- und -Umsetzungsgesetz EU - DS-AnpUG EU), veröffentlicht im Bundesgesetzblatt Jahrgang 2017, Teil I Nr. 44, S. 2097 ff.

Erstellungsdatum: 22.05.2018